

# Klangsequenzen. Text und Musik im Echo IV

**27 August 2020, 19:00, Cellostudio**

Volksgartenstr. 20, 4020 Linz

Um verbindliche Anmeldung wird gebeten.

Email: office@cellostudio.net

Tel/SMS/Telegram/Signal: 0681 81933791

Musikalische Lesung mit den Autorinnen Corinna Antelmann und Dine Petrik, der Mezzosopranistin Yoon Mi Kim-Ernst und dem Pianisten Ki Yong Song. Gefördert durch die Grazer Autorinnen Autorenversammlung.

Künstlerische Leitung und Organisation: Corinna Antelmann und Christoph Ernst.

*Was Gesang alles kann: Menschen verbinden, Worte zum Klingen bringen, Gefühle ausdrücken und hervorbringen, Geschichten in Gang setzen. Im Cellostudio Linz begegnen sich abermals Text und Musik. Ausgangspunkt sind verschiedene Arien, vorgetragen von der Mezzosopranistin Yoon Mi Kim-Ernst, am Klavier begleitet von Ki Yong Song. Auf dem Programm stehen dazu unter anderem die "Séguedille" aus "Carmen", Händels "Lascia ch'io pianga" und das "Ave Maria" von Schubert. Den literarischen Part übernehmen die Lyrikerin Dine Petrik, die aus ihrem Gedichtband "Traktate des Windes" liest, und Corinna Antelmann, in deren Roman "Vier" eine Klavierlehrerin sich während der Proben zum Ave Maria in Variationen der Liebe verliert.*



**Corinna Antelmann**, geb. 1969 in Bremen, ist seit ihrem Studium (Film, Theater, Literatur, Musik) als selbständige Autorin für Prosa, Drehbuch und Essay tätig. Daneben arbeitet sie als Lehrbeauftragte für Storytelling. Förderungen für Kinodrehbücher u.a. von der Filmstiftung NRW und vom Österreichischen Filminstitut. 2014 wurde ihr der Frau-Ava-Literaturpreis verliehen, 2015 das Kranichsteiner Jugendliteraturstipendium. Zuletzt erschienen *Der Rabe ist Acht* (mixtvision, München, 2014), *Vier* (2014), *Hinter die Zeit* (2015), *Drei Tage drei Nächte* (2017 - alle Septime-Verlag), *Saskias Gespenster* und *Im Schatten des Mondes* (beide Monika Fuchs-Verlag). Seit vierzehn Jahren lebt und schreibt sie in Oberösterreich.



**Dine Petrik**, geboren 1942 im Burgenland, lebt in Wien. Lyrikerin, 2 Romane, diverse Essays in den hiesigen Medien. Petrik begann relativ spät, mit 50, zu schreiben und zu veröffentlichen. In verschiedenen Verlagen sind bisher zwölf Buchpublikationen erschienen (darunter 6 Lyrikbände sowie eine Erzählung und eine Biografie über die 1951 verstorbene Lyrikerin Hertha Kräftner) Im „Verlag der Provinz“ sind die Romane *Flucht vor der Nacht* und *Stahlrosen zur Nacht* sowie die Lyrikbände *Funken.Klagen* (2017) und *Traktate des Windes* (2019) erschienen.



**Yoon Mi Kim-Ernst**, 1981 in I-cheon, Südkorea, geboren, studierte Gesang an der Kangwon National University und der Akademie für Tonkunst Darmstadt in der Klasse von Elisabeth Richards. Dabei trat sie bei Konzerten an der Akademie, bei den Darmstädter Tagen für Neue Musik und im Extrachor des Staatstheaters Darmstadt auf und leitete das Vokalensemble „Audite Silete“. Nach dem Studium war Yoon Mi Kim-Ernst im Opernchor des Staatstheaters Mainz engagiert und wechselte mit der Spielzeit 2011/12 zum Chor des Landestheaters Linz, wo sie seitdem immer wieder auch kleine Solorollen übernimmt.



**Ki Yong Song** wurde 1979 in Seoul, Südkorea, geboren. Er studierte Klavier bei Alexander Sviatkin an der Hansei Universität, Ralf Heiber am Haydn Konservatorium in Eisenstadt, und Barbara Moser an der Universität für Musik und Darstellende Kunst Wien (MDW); außerdem Korrepetition, Chor- und Orchesterdirigieren, ebenfalls an der MDW. Noch während des Studiums arbeitete Ki Yong Song mit SolistInnen der Volksoper Wien, der Wiener Staatsoper sowie der Bayreuther Festspiele und gab Liederabende mit verschiedenen Sängerinnen und Sängern in Wien und London. Seit Oktober 2018 ist Ki Yong Song am Landestheater Linz als Korrepetitor mit Dirigierverpflichtung engagiert.